

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.



Schweizerische Zollverwaltung.

Ausschreibung von Uniformtöchern.

Die Zollverwaltung ist im Falle, über die Lieferung nachfolgend bezeichneter Tücher für Grenzwächter- und Zollaufseheruniformen Konkurrenz zu eröffnen:

Bedarf.	Breite innert den Leisten.	Minimal- gewicht per Meter.	Festgesetzter Preis per Meter.
m.	cm.	g.	Fr.
1600 Waffenrocktuch, dunkel-dunkelblau- meliert	140	760	9. —
1200 Hosentuch, Diagonal, dunkelblau- meliert	140	830	10. 40
1800 Manteltuch, dunkelblaumeliert	140	760	8. 70
800 Dienstjackentuch, dunkelblaumeliert, für Zollaufseher	140	760	8. 40

sämtliche Tücher mit Strich.

Farbentypen, sowie gedruckte Lieferungsbedingungen können bei der eidg. Oberzolldirektion in Bern bezogen werden.

Schweizerische Fabrikanten, welche an dieser Konkurrenz sich beteiligen wollen, haben ihren Offerten Musterstücke von zirka 20 m. beizufügen. Die Offerten müssen verschlossen und mit der Aufschrift: „Angebot für Grenzwächter- und Zollaufsehertücher“ versehen an die Oberzolldirektion eingereicht werden.

Eingabetermin: **26. Dezember 1903.**

Bern, den 24. November 1903.

Schweiz. Oberzolldirektion.

Ankauf von inländischem Getreide.

Über die Lieferung von inländischem Getreide (Weizen, Korn und Hafer) diesjähriger Ernte wird hiermit Konkurrenz eröffnet.

Die Lieferungsvorschriften können bei unterzeichneter Amtsstelle bezogen werden.

Die Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot für inländisches Getreide“ bis zum **1. Dezember 1903** franko einzureichen an das

Eidg. Oberkriegskommissariat.

Bern, den 5. November 1903.

[3...]

Lieferung von Fleisch.

Die Lieferung von Fleisch pro 1904 auf den Waffenplätzen **St. Maurice** und **Airolo** wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben:

Die Lieferungsvorschriften vom 15. Dezember 1902 können bei unterzeichneter Amtsstelle bezogen werden. Nur Schweizerbürger werden berücksichtigt.

Die Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot für Fleisch“ bis zum **4. Dezember 1903** franko einzureichen an das

Eidg. Oberkriegskommissariat.

Bern, den 12. November 1903.

Konkurrenzausschreibung.

Das unterzeichnete Departement eröffnet hiermit Konkurrenz über die Lieferung von **100,000** Passierscheinen für Tiere des Pferde- und Rindviehgeschlechts (französische Ausgabe) fortlaufend numeriert, in Heften von 100 Scheinen.

Lieferungsfrist bis Ende Dezember. Ein Musterheft liegt zur Einsicht auf im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus-Ost, wo weitere Auskunft erteilt wird.

Angebote werden bis am **30. November** d. J. entgegengenommen.

Bern, den 7. November 1903.

Schweiz. Landwirtschaftsdepartement.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Zimmer-, Schreiner- und Schlosserarbeiten für einen Anbau an das eidgenössische Kriegsmaterialmagazin auf dem Beundenfeld in Bern werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 97) zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Kriegsmaterialmagazin Bern“ bis und mit dem **26. November** nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am **27. November**, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 16. November 1903.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Die Schreiner-, Glaser-, Schlosser- und Malerarbeiten für die Montierhalle der eidgenössischen Konstruktionswerkstätte in Thun werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im eidg. Baubureau in Thun zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Konstruktionswerkstätte in Thun“ bis und mit dem **29. November** nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am **30. November**, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 16. November 1903.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Stellen-Ausschreibungen.

Departement des Innern.

Vakante Stelle: Direktor des schweizerischen Landesmuseums in Zürich.

Erfordernisse: Neben gediegener allgemeiner Bildung Fachkenntnisse im Gebiete der Altertümer, speziell der schweizerischen Archäologie.

Besoldung: Fr. 6000 bis 8000.

Anmeldungstermin: 28. November 1903.

Anmeldung an: Departement des Innern.

Militärdepartement.

- Vakante Stelle:** Adjunkt der Versuchsstation für Geschütze und Handfeuerwaffen in Thun.
- Erfordernisse:** Offizier der schweizerischen Armee. Wissenschaftliche, mathematisch-physikalische Bildung.
- Besoldung:** Fr. 4000 bis 5500.
- Anmeldungstermin:** 15. Dezember 1903.
- Anmeldung an:** Militärdepartement.
- Bemerkungen:** Auskunft über die Stelle erteilt der Chef der technischen Abteilung der eidg. Kriegsmaterialverwaltung in Bern, sowie der Chef der Versuchsstation in Thun.
-

- Vakante Stelle:** Kanzlist II. Klasse der Kanzlei des Oberkriegskommissariates.
- Erfordernisse:** Gute Schulbildung. Kenntnis der deutschen und der französischen Sprache. Deutliche Schrift.
- Besoldung:** Fr. 2000 bis 3500.
- Anmeldungstermin:** 30. November 1903.
- Anmeldung an:** Militärdepartement.
-

Finanz- und Zolldepartement.*Zollverwaltung.*

- Vakante Stellen** (infolge Reorganisation): **1 Grenzwachtchef** und **1 Grenzwachtoffizier** für das I. Zollgebiet, mit Amtssitz in Basel.
- Erfordernisse:** Kenntnis des Grenzwachtdienstes, sowie der deutschen und französischen Sprache; gute allgemeine Bildung.
- Besoldung:** { Grenzwachtchef Fr. 3500 bis 4500.
Grenzwachtoffizier Fr. 3000 bis 4000.
- Anmeldungstermin:** 5. Dezember 1903.
- Anmeldung an:** Zolldirektion Basel.
- Bemerkungen:** Die beiden bisherigen Herren Grenzwachtchefs werden als angemeldet betrachtet.
-

Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement.

Eidg. Amt für Gold- und Silberwaren.

- Vakante Stelle:** Kontrolleur für Gold- und Silberwaren bei den Zollstätten in Basel.
- Erfordernisse:** Eidgenössisches Diplom als beeidigter Probierer (essayeur-juré). Längere Praxis auf den schweizerischen Kontrollämtern und Kenntnisse in der Zollabfertigung. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache.
- Besoldung:** Fr. 3500 bis 4500.
- Anmeldungstermin:** 12. Dezember 1903.
- Anmeldung an:** Eidg. Amt für Gold- und Silberwaren in Bern.
- Bemerkungen:** Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt der Kreditbewilligung durch die Bundesversammlung.
-

Post- und Eisenbahndepartement.

Eisenbahnabteilung

- Vakante Stelle:** Inspektor für Rechnungswesen und Statistik.
- Erfordernisse:** Vertrautheit mit statistischen Arbeiten; Kenntnis des Eisenbahnwesens, insbesondere des Rechnungswesens der Eisenbahnen.
- Besoldung:** Fr. 5000 bis 7000.
- Anmeldungstermin:** 8. Dezember 1903.
- Anmeldung an:** Eisenbahndepartement.
-

Schweizerische Bundesbahnen.

Generaldirektion.

- Vakante Stelle:** Stellvertreter des Vorstandes des statistischen Bureaus.
- Besoldung:** Fr. 3300 bis 4800.
- Erfordernisse:** Länger dauernde Beschäftigung in dem betreffenden Zweige des Eisenbahndienstes.

Anmeldungstermin: 30. November 1903.

Anmeldung schriftlich an die Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen in Bern.

Diensteintritt: 1. Januar 1904.

Post-, Telegraphen- und Zollstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- | | | |
|---|---|--|
| 1. Mandatträger in Genf. | } | Anmeldung bis zum 8. Dez. 1903 bei der Kreispostdirektion in Genf. |
| 2. Bureaudiener beim Hauptpostbureau Genf. | | |
| 3. Briefträger in Carouge. | | |
| 4. Mandatträger und Bureaudiener in Interlaken. | } | Anmeldung bis zum 8. Dez. 1903 bei der Kreispostdirektion in Bern. |
| 5. Paket- und Mandatträger in Langenthal. | | |
| 6. Postcommis in Basel. Anmeldung bis zum 8. Dezember 1903 bei der Kreispostdirektion in Basel. | | |
| 7. Postcommis in Baden (Aargau). Anmeldung bis zum 8. Dezember 1903 bei der Kreispostdirektion in Aarau. | | |
| 8. Vier Postcommis in Luzern. | } | Anmeldung bis zum 8. Dez. 1903 bei der Kreispostdirektion in Luzern. |
| 9. Postcommis in Brunnen. | | |
| 10. Zwei Briefträger in Luzern. | | |
| 11. Posthalter in Arth. | | |
| 12. Packer und Bureaudiener in Horgen (Zürich). Anmeldung bis zum 8. Dezember 1903 bei der Kreispostdirektion in Zürich. | | |
| 13. Mandatträger in St. Gallen. | } | Anmeldung bis zum 8. Dez. 1903 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. |
| 14. Briefträger in St. Georgen (St. Gallen). | | |
| 15. Postcommis in Altstätten (St. Gallen). | | |
| 16. Telegraphist und Telephonist in Arth (Schwyz). Jahresgehalt Fr. 240 nebst Depeschenprovision für den Telegraphendienst und Telephonentschädigung. Anmeldung bis zum 8. Dezember 1903 bei der Telegrapheninspektion in Zürich. | | |

17. Ausläufer beim Telegraphenbureau Lugano. Jahresgehalt Fr. 1200. Anmeldung bis zum 8. Dezember 1903 beim. Chef des Telegraphenbureaus in Lugano.
-

1. Briefträger und Bote in Sugiez (Freiburg). Anmeldung bis zum 1. Dezember 1903 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 2. Dienstchef beim Postbureau Locle. } Anmeldung bis zum 1. Dez.
 3. Postcommis in Tramelan-dessus. } 1903 bei der Kreispostdirektion
in Neuenburg.
 4. Packer beim Postbureau Olten-Bahnhof. Anmeldung bis zum 1. Dezember 1903 bei der Kreispostdirektion in Basel.
 5. Paketträger in Zürich. Anmeldung bis zum 1. Dezember 1903 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
 6. Unterbureauchef beim Hauptpostbureau Chur. Anmeldung bis zum 1. Dezember 1903 bei der Kreispostdirektion in Chur.
 7. Telegraphist in Niederbüren (St. Gallen). Jahresgehalt Fr. 200 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 1. Dezember 1903 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.
 8. Telegraphist in Sagens (Graubünden). Jahresgehalt Fr. 200 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 1. Dezember 1903 bei der Telegrapheninspektion in Chur.
-

Publikationsorgan
 für das
Transport- und Tarifwesen
 der
Eisenbahnen und Dampfschiffunternehmungen
 auf dem
Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

Beilage zum schweiz. Bundesblatt. — Preis bei Separatabonnement Fr. 1.

N^o 47.

Bern, den 25. November 1903.

III. Personen- und Gepäckverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

- 841.** (^{47/03}) *Reglement und Tarif für die Beförderung von Expressgut, vom 1. Januar 1899. Kündigung der Taxen der Bern-Muri-Gümligen-Worb-Bahn.*

Die im Anhang zum obgenannten Reglement und Tarif enthaltenen Taxen der Bern-Muri-Gümligen-Worb-Bahn werden hiermit auf den 29. Februar 1904 gekündigt.

Bern, den 23. November 1903.

Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen.

- 842.** (^{47/03}) *Provisorischer Nachtrag zu den Personentarifen S T B — N O B etc., vom 1. Mai 1903. Ergänzung.*

Mit sofortiger Gültigkeit treten folgende Taxen in Kraft:

<i>Wildegg transit</i>		Hin- und Rückfahrt
von und nach	via	II. III. Fr. Fr.
	<i>Schnittaxen der schweiz. Seetalbahn.</i>	
Hochdorf	—	5. 20 3. 50

Bern, den 24. November 1903.

Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen.

843. (^{47/03}) *Interner Personentarif des Vierwaldstättersees, vom 1. Juni 1897.*

Interner Gepäck-, Güter- und Tiertarif des Vierwaldstättersees, vom 1. August 1894. Nachträge.

Mit Gültigkeit vom 1. Januar 1904 an tritt je ein Nachtrag zu obgenannten Tarifen in Kraft. Dieselben enthalten u. a. Personentaxen und Transportbestimmungen betreffend die neu errichtete und regelmäßig mit dem Güterschiff zu befahrende Station *Ennetbürgen* bei Buochs.

Luzern, den 21. November 1903.

Verwaltung der
Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees.

844. (^{47/03}) *Personen-, Gepäck- und Gütertarif für den internen Verkehr der Joratbahn, vom 16. Mai 1902. Kündigung.*

Vorbezeichneter Tarif wird auf 25. Februar 1904 gekündigt. Die Ausgabe des neuen Tarifs wird durch spätere Anzeige bekannt gegeben.

Lausanne, den 23. November 1903.

Direktion der elektrischen Joratbahn.

IV. Güterverkehr.

B. Verkehr mit dem Auslande.

845. (^{47/03}) *Teil II, Heft 3, der österreichisch-ungarisch-schweizerischen Gütertarife, vom 1. April 1903. Ausnahmetarif Nr. XL (Holzspäne zu Geflechten). Aenderung.*

Mit 10. Dezember 1903 werden die im obgenannten Ausnahmetarif vorgesehenen Frachtsätze für Wagenladungen von 10 000 kg. von Rumburg und Schönlinde nach Wohlen-Villmergen aufgehoben und durch die nachstehenden ersetzt:

	von <i>Rumburg</i>	<i>Schönlinde</i>
	Centimes per 100 kg.	
nach Wohlen-Villmergen	379	376

Bern, den 24. November 1903.

Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen.

846. ^(47/03) *Teil II, Heft 3, der österreichisch-ungarisch-schweizerischen Gütertarife, vom 1. April 1901. Ergänzung.*

Mit 10. Dezember 1903 wird der im obgenannten Tarif enthaltene Ausnahmetarif Nr. II, Serie 2 (Eisen und Stahl etc. aus Österreich-Ungarn), durch Aufnahme der nachstehenden Frachtsätze für Wagenladungen von 10 000 kg. ergänzt:

nach	Von		nach	Von	
	Neudek	Annathal-Rothau		Neudek	Annathal-Rothau
	Cts. per 100 kg.			Cts. per 100 kg.	
Alt-Solothurn . . .	291	271	Rapperswil . . .	263	243
Arbon	213	—	Rheineck	206	186
Baden	236	—	Romanshorn	200	—
Basel S B B	238	—	Rüti (Zürich)	258	—
Basel St. Johann . .	238	—	St. Gallen	228	—
Biel (Bienne)	310	290	Schaffhausen	199	—
Chur	259	239	Sursee	286	266
Lausanne	391	371	Zürich (H B)	243	—
Luzern	283	—	Zug	263	243
Neu-Solothurn . . .	290	270			

Bern, den 24. November 1903.

Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen.

847. ^(47/03) *Teil II, Heft 3, der württembergisch-schweizerischen Gütertarife, vom 1. September 1899. Ergänzung.*

Mit Gültigkeit vom 10. Dezember 1903 an wird der Ausnahmetarif Nr. 5 für Holzstoff etc. im obgenannten Tarifheft, vom 1. September 1899, durch die Aufnahme nachstehender Frachtsätze ergänzt:

	Abteilung	
	a	b
	Cts. für 100 kg.	
Scheer — Balsthal	123	122
Sigmaringendorf — Balsthal	123	122

Bern, den 24. November 1903.

Namens der beteiligten Verwaltungen:
Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen.

848. (^{47/03}) *Gütertarif Basel S B B und Basel St. Johann — badische Bahnen etc., vom 1. November 1901. Aenderung.*

Im Ausnahmetarif Nr. 6 für Steinkohlen u. s. w. auf Seite 28 des obbezeichneten Tarifs wird das Warenverzeichnis wie folgt geändert:

1. } wie bisher.
2. }
3. Steinkohlenkoks, Steinkohlenkoksasche und Steinkohlenkoksbricketts.
4. Braunkohlenkoks, auch pulverisiert, Braunkohlenkoks- (Grudekoks-) Bricketts.
5. Preßtorf, Torf, Torfbriquetts und Torfkohlen.

Das Warenverzeichnis des Ausnahmetarifs Nr. 6a auf Seite 4 des Nachtrags I erhält die gleiche Fassung, jedoch unter Weglassung von Ziffer 5.

Bern, den 24. November 1903.

Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen.

C. Transitverkehr.

849. (^{47/03}) *Ausnahmetaxen für den Transport von chlorsaurem Natron Genève transit (Le Fayet-St. Gervais) — Furth i. W. und Simbach.*

Die unter Ziffer 251 des Publikationsorgans Nr. 15, vom 9. April 1902, publizierten Ausnahmetaxen für den Transport von chlorsaurem Kali ab Le Fayet-St. Gervais nach Furth i. W. und Simbach werden mit sofortiger Gültigkeit auch für *chlorsaures Natron* gültig erklärt.

Bern, den 24. November 1903.

Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen.

D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergbiet.

850. (^{47/03}) *Rheinisch-westfälisch-südwestdeutscher Seehafenausnahmetarif, vom 1. Oktober 1901. Nachtrag II.*

Zum rheinisch-westfälisch-südwestdeutschen Seehafenausnahmetarif ist mit Gültigkeit vom 15. November 1903 der Nachtrag II erschienen.

Karlsruhe, den 16. November 1903.

**Generaldirektion der
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.**

851. (^{47/03}) *Teil II, Hefte 1 und 2, des Tirol-Vorarlberg-süd-deutschen Gütertarifes, vom 1. September 1902.*

Ergänzung.

Mit Wirkung vom 1. Dezember 1903 wird die Station Schwarzach der k. k. österreichischen Staatsbahnen mit den für Bregenz vorgesehenen Frachtsätzen in den Ausnahmetarif Nr. 10 (Zement) der Hefte 1 und 2 einbezogen.

Karlsruhe, den 13. November 1903.

Namens der beteiligten Verwaltungen:
**Generaldirektion der
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.**

Mitteilungen des Eisenbahndepartements.

1. Genehmigung von Tarifen und Transportbedingungen.

Genehmigt am 24. November 1903:

511. Entwurf eines Tarifes und Distanzenzeigers für die Beförderung von Gesellschaften und Schulen, Leichen, Reisegepäck und Expresgut für den Verkehr Rigibahnen, Stansstad-Engelbergbahn, Bürgenstockbahn und Vierwaldstättersee — schweizerische Bundesbahnen, mit Vorbehalten.

512. Aufnahme von Schnittaxen für Hochdorf — Wildegg transit in den provisorischen Nachtrag zu den Personentarifen STB — SBB (ehemalige NOB etc.).

513. Aufnahme der Relationen Scheer und Sigmaringendorf — Balsthal in den Ausnahmetarif Nr. 5 für Holzstoff etc. des Teiles II, Heft 3, der württembergisch-schweizerischen Gütertarife.

514. Taxen für die Beförderung von Schlitten auf der Strecke Davos-Platz und Davos-Dorf — Wolfgang, sowie Klosters — Davos-Dorf und Davos-Platz.

515. Aufnahme des Artikels „Weißkalk (fetter Kalk)“ in den Ausnahmetarif Nr. 24 des internen Gütertarifes der rhätischen Bahn.

516. Ergänzung des Ausnahmetarifes Nr. II, Serie 2 (Eisen und Stahl), des Teiles II, Heft 3, der österreichisch-ungarisch-schweizerischen Gütertarife.

517. Ergänzung des Ausnahmetarifes Nr. XL (Holzspäne etc.) des Teiles II, Heft 3, der österreichisch-ungarisch-schweizerischen Gütertarife.

518. Neue Fassung des Warenverzeichnisses der Ausnahmetarife Nr. 6 und 6a im Gütertarif Basel SBB und Basel St. Johann — bad. Bahn etc.

519. Entwurf II zu einem Abonnementstarif für den internen Personenverkehr der GTB, mit Vorbehalten.

520. Anwendbarkeit der für Genève transit (Le Fayet-St. Gervais) nach Furth i. W. und Simbach eingeführten Ausnahmefrachtsätze für chloresaures Kali auf Sendungen von chloresaurem Natron.

2. Sonstige Mitteilungen

Betriebsschluss auf Saisonbahnen. Die diesjährige Einstellung des fahrplanmäßigen Betriebes hat auf nachstehend bezeichneten Saisonbahnen an den beigetzten Tagen stattgefunden:

- Schynige Platte-Bahn, den 2. Oktober;
- Lauterbrunnen-Mürren, den 27. Oktober;
- Glion-Naye (Strecke Caux-Naye), den 31. Oktober;
- Bex-Gryon-Villars (Strecke Bévioux-Villars), den 31. Oktober;
- Beatenbergbahn, den 31. Oktober;
- Visp-Zermatt, den 31. Oktober;
- Biel-Maggingen, den 31. Oktober;
- Vitznau-Rigi-Bahn, den 16. November;
- Pilatusbahn, den 17. November.



Zusammenstellung der im Monat August 1903 auf den wichtigern schweizerischen Normalspurbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

1 Bezeichnung der Eisenbahnen	2 Durchschnittliche Länge der im Betrieb befindlichen Linien Kilometer	3 Davon doppel-spurig	4-9 Total der beförderten						10-11 Total der zurückgelegten		12 Auf die regelmäßigen Personenzüge und Güterzüge mit Personenbeförderung entfallen: Zugskilometer	13 Von den Achskilometern kommen auf 1 Kilometer Bahnlänge	14-19 An den Endpunkten der Fahrt trafen ein:						20-24 Ursache der Verspätungen					26-27 Prozente		28 Anzahl der versäumten Anschlüsse	29 Bezeichnung der Eisenbahnen		
			4-6 im Fahrplan vorgesehenen regelmäßigen			7-9 Fakultativ- und Extra-			10 Zugs-	11 Achskilometer			14-16 Personenzüge mit 10 und mehr Minuten Verspätung			17-19 Güterzüge mit Personenbeförderung mit 15 und mehr Minuten Verspätung			20 Durch Verspätung der Anschlussanstalten	21-24 Auf der eigenen Linie				26 der gemäß Kolonnen 22 und 23 verspäteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge	27 im gleichen Monat des Vorjahres				
			4 Personenzüge	5 Güterzüge mit Personenbeförderung	6 reinen Güterzüge	7 Personenzüge	8 Güterzüge mit Personenbeförderung	9 reinen Güterzüge					14 Anzahl	15 Durchschnittliche Verspätung	16 Größte Verspätung	17 Anzahl	18 Durchschnittliche Verspätung	19 Größte Verspätung		21 infolge von Unfällen und atmosphärischen Einflüssen	22 infolge von Rollmaterialdefekten	23 durch den Stations- und Fahrdienst	24 Total					25 Total im gleichen Monat des Vorjahres	
									15-16 Minuten										18-19 Minuten										
1. Hauptbahnen.																													
Schweiz. Bundesbahnen ¹⁾	2435	386	33 736	4498	8 660	334	—	3250	2 021 924	57 908 747	1 576 817	23 782	3471	16	116	42	21	35	2676	3	32	802	837	620	2,18	2,15	876	S. B. B.	
Gotthardbahn	290	122	2 206	426	998	106	—	441	281 879	9 095 004	178 715	31 362	381	18	50	18	23	36	321	1	5	72	78	64	2,92	2,49	89	G. B.	
Bern-Neuenburg-Bahn	43	—	527	31	52	4	—	9	26 591	439 858	23 994	10 229	94	15	53	—	—	—	77	—	1	16	17	9	3,04	1,61	14	B. N.	
Jura-Neuenburg-Bahn	38	2	496	527	104	23	—	56	29 611	398 365	24 924	10 483	23	14	32	10	21	31	24	—	—	9	9	24	0,87	2,27	—	J. N.	
2. Nebenbahnen.																													
Thunerseebahn ²⁾	80	—	2 438	31	234	18	—	5	49 675	762 999	44 462	9 537	395	16	44	—	—	—	344	—	—	51	51	10	2,06	0,71	26	T. S. B.	
Töftalbahn ³⁾	66	—	687	88	104	1	—	4	26 133	251 738	24 149	3 814	16	14	19	—	—	—	16	—	—	—	—	2	—	0,25	—	—	T. T. B.
Städostbahn	50	—	1 589	—	78	28	—	27	29 057	292 323	26 656	5 846	43	15	34	—	—	—	39	—	—	4	4	—	0,25	—	7	S. O. B.	
Seetalbahn	50	—	527	62	156	—	—	9	20 391	241 310	17 577	4 826	15	12	21	—	—	—	14	—	—	1	1	—	0,16	—	—	S. T. B.	
Emmentalbahn	43	—	713	217	156	—	—	26	22 668	280 214	19 964	6 517	62	16	48	—	—	—	62	—	—	—	—	1	—	0,13	2	E. B.	
Langenthal-Huttwil-Wolhusen-Bahn	41	—	496	248	—	—	—	14	15 462	202 152	15 252	4 931	22	13	20	1	18	18	21	—	—	2	2	1	0,26	0,13	—	L. H. W. B.	
Burgdorf-Thun-Bahn	41	—	568	—	107	2	—	5	27 587	231 915	23 288	5 656	25	12	21	—	—	—	25	—	—	—	—	15	—	0,17	—	B. T. B.	
Gürbetalbahn	34	—	526	—	52	2	—	—	19 720	203 515	17 884	5 983	60	16	38	—	—	—	51	—	—	9	9	12	1,71	3,75	5	G. T. B.	
Freiburg-Murten-Ins	33	—	377	127	—	2	13	—	17 034	141 929	16 368	4 301	41	13	39	1	18	18	21	—	4	17	21	—	4,16	—	1	F. M.	
Sihltalbahn	19	—	464	26	104	11	—	16	9 304	82 052	8 390	4 319	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Sihl T. B.	
<i>Totale und Durchschnittszahlen</i>	3263	510	45 350	6281	10 805	531	13	3862	2 597 036	70 532 121	2 018 440	21 616	4648	15	116	72	20	36	3691	4	42	983	1029	—	1,98	—	1020		
<i>Im Monat August 1902</i>	3408	537	37 990	6308	10 791	459	2	2944	2 450 015	66 616 524	1 933 515	19 547	2781	16	156	72	21	37	2095	42	36	680	758	—	1,61	—	560		

¹⁾ Inkl. Basler Verbindungsbahn, Bulle-Romont, Val-de-Travers, Pruntrut-Bonfol, Wald-Rüti.
²⁾ „ Spiez-Erlenbach, Erlenbach-Zweisimmen, Spiez-Frutigen.
³⁾ „ Üriikon-Bauma.

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1903
Année	
Anno	
Band	5
Volume	
Volume	
Heft	47
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	25.11.1903
Date	
Data	
Seite	98-104
Page	
Pagina	
Ref. No	10 020 768

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.